



TSV-Geschichte

1990

Die Finanzlage des TSV wird langsam stabil. Karl Pfisterer und Gerhard Groch werden zu Ehrenmitgliedern ernannt

Bei einer außerordentlichen Mitgliederhauptversammlung wird die Einführung von Pflichtarbeitsstunden abgelehnt. Im Vereinsheim wird eine Pächterwohnung eingebaut. Die Reservemannschaft wird Meister in der Kreisliga A. Die Wanderabteilung wird aufgelöst. Neuer 2.Vorsitzender wird Wolfgang Springer.

1991

Der TSV hat keinen 1.Vorsitzenden, Hildegard Mack wird 2.Vorstzende, Schriftführer Brigitte Osburg.

Bei einer außerordentlichen Mitgliederhauptversammlung wird Herbert Schuh neuer 1.Vorsitzender, August Bielesch wird 2.Vorsitzender, Hildegard Mack wird Kassier. Der TSV beteiligt sich an der Suche nach dem vermissten Ehrenvorsitzenden Max Ansel. Die Rückwand des Vereinsheimes wird verputzt. Die Reservemannschaft wird Meister der Kreisliga A, Tischtennis-Jugendmannschaft steigt in die Bezirksliga auf und bei Tennis sind die Herren und Senioren in die Kreisklasse 1 aufgestiegen. Das 1.TSV-Sommerfest wird ein überraschender Erfolg.

Der TSV beteiligt sich zum ersten Mal am Kindersommerferienprogramm der Gemeinde Eberdingen.

1992

Neuer 2.Vorsitzender wird Peter Schlosser auf einer außerordentlichen Mitgliederhauptversammlung.

Der TSV hat keinen 3.Vorsitzenden. Ein Spendenaufruf für den TSV bringt ein sehr gutes Ergebnis.

Der TSV bewirbt die Hauptversammlung der Volksbank. Sehr schlechter Besuch des Maitanz, dagegen ist das 2.Sommerfest mit Tauziehwettbewerb wieder ein Erfolg.

1993

Bei einer außerordentlichen Mitgliederhauptversammlung wird Heinz-Werner Greif neuer 3.Vorsitzender.

Die Finanzlage wird weiter gefestigt, Verbesserungsarbeiten am Vereinsheim werden durchgeführt. Herren 35 steigen bei Tennis in die Bezirksliga auf. Teilnahme am Kindersommerferienprogramm der Gemeinde Eberdingen und Durchführung einer Weihnachtsfeier.

1994

Bei der Mitgliederhauptversammlung werden Pflichtarbeitsstunden eingeführt. Uwe Jordan wird stellvertr. Kassier

Tennisdamen steigen auf, Die Turnabteilung wird immer beliebter. 3.Sommerfest, Kindersommerferienprogramm und Weihnachtsfeier werden durchgeführt.

1995

Die Lage beim TSV wird immer ruhiger. Neuer Pächter im Vereinsheim. Gründung einer Theaterabteilung.

1.Radrennen des RSC Komet Ludwigsburg in Hochdorf.
Kindersommerferienprogramm und Weihnachtsfeier

1996

Bei einer außerordentlichen Mitgliederhauptversammlung wird Hans Bäcker neuer 2.Vorsitzender, Eberhard Häcker wird ZBV und Barbara König wird Festwart.

2.Radrennen des RSC Komet Ludwigsburg in Hochdorf.
Kindersommerferienprogramm und Weihnachtsfeier.

1997

2.Vorsitzender Peter Schlosser, 3.Vorsitzender Markus Pudleiner, Schriftführer Barbara König, Gesamtjugendleiter Martin Siegle, Festwart Peter Dreibach. Die Fußballreservemannschaft wird Meister in der Kreisliga C.

Kindersommerferienprogramm und Durchführung der traditionellen Weihnachtsfeier.

1998

Der TSV beteiligt sich am 1.gemeinsamen Straßenfest der Gemeinde Eberdingen am 25/26.Juli in Hochdorf.

Die 1.Fußballmannschaft wird Meister in der Kreisliga B. Heinz-Werner Greif wird 3.Vorsitzender und Jürgen Neumann wird Festwart. Die Gemeinde beabsichtigt den Bau eines 2.Fußballfeldes. Differenzen in der Fußballabteilung. Der Trainer wird entlassen und einige Spieler verlassen den Verein.

1999

Neuer Pächter im Vereinsheim. Bei der Mitgliederhauptversammlung wurden 6 neue Ehrenmitglieder ernannt, deren Eintritt im Gründungsjahr 1949 liegt. Es sind dies: August Bielesch, Kurt Elser, Robert Klein, Erich Krauss, Willy Schrayßhuen und Alfred Zink. Eine Skiabteilung wird gegründet. Teilnahme am Kindersommerferienprogramm der Gemeinde Eberdingen.
Große Aktion zum 50 jährigen Jubiläum
Ein Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder wird zusammen mit dem evangelischen und katholischen Pfarrer auf dem Friedhof abgehalten.
Festabend mit Sektempfang, Bilderausstellung, Rückblick auf 50 Jahre TSV, Grußworte seitens der Gemeinde, Verbandsvertreter und Hochdorfer Vereine.
Ernennung und Auszeichnung der neuen Ehrenmitglieder.
Musikalische Umrahmung durch den Gesangverein. Im Anschluss Musik und Tanz.

Multivisions-Diaschau aus dem Jahre 1977

Zum Jubiläumswochenende wurde für jedes Alter etwas geboten.
Jugenddisco, Jugendfußball, Tischtennisschauwettkampf, Stepaerobic, Spielstraße, Torwandschiessen, Gottesdienst mit dem Gospelchor, Frührschoppen mit dem Musikverein Altforweiler, die Abteilungen stellen sich vor, AH Spiel gegen Ensinger Traditionself mit ehem. Bundesligaspielern, Schülerchor der Grund-und Hauptschule, Sketche der Theaterabteilung, Fußballspiel der Aktiven.
An allen Tagen Musik und Tanz im Festzelt. Großer Vergnügungspark.

Ausrichtung vom PSW- Sommerfest zum 25 jährigen Bestehen.

Ausrichtung „ Fahrrad und Wandertour der Vaihinger Kreiszeitung“ zum Abschluss unserer 50 Jahrfeier. Dabei waren insgesamt 920 Teilnehmer.